

## Heute spielen in Ruit...

- **10.30 Uhr: Mini-Jugend**  
**Freundschaftsspiele mit dem TSV Scharnhausen**
- **12.15 Uhr: männl. D1-Jugend Bezirksklasse**  
**JSG Ostfildern – SG Teck 2**  
Schiedsrichterin: Petra Scheffel (TB Ruit)
- **13.30 Uhr: männl. B-Jugend Bezirksliga**  
**JSG Ostfildern – SG Teck**  
Schiedsrichterinnen: Sabrina Koser/Nethalie Mizrahi  
(TGV Holzhausen/TPSG Frisch Auf Göppingen)
- **15.00 Uhr: Männer Bezirksliga**  
**TB Ruit 2 – TV Reichenbach**  
Schiedsrichter: Michael Krafft/Frank Kurz (TSG Schnaitheim)
- **17.00 Uhr: Männer Verbandsliga**  
**TB Ruit – TSV Heiningen**  
Schiedsrichter: Thomas Hennefarth/Wolfgang Lenz  
(SG Haslach-Herrenberg-Kuppingen/VfL Sindelfingen)

### **Nächster Heimspieltag: Samstag, 29. Januar**

- 11.30 Uhr:** männl. C2-Jugend – TSV Neuhausen
- 13.00 Uhr:** männl. E-Jugend (Haie) – Heimspieltag
- 15.15 Uhr:** männl. D3-Jugend – HSG Ebersbach/Bünzwangen
- 16.30 Uhr:** männl. B-Jugend – JSG Unterensingen/Köngen
- 18.00 Uhr:** Männer 2 – VfL Kirchheim
- 20.00 Uhr:** Männer 1 – SG Lauter

# Talfahrt eindrucksvoll gestoppt

## Pflichterfüllung beim EZ-Pokal, gestolpert bei der Kür

### Befreiungsschlag in Grabenstetten

Nach zuletzt drei Punktspielniederlagen in Folge gelang der ersten Männermannschaft des TB Ruit im letzten Vorrundenspiel endlich wieder ein Sieg. Mit dem 23:21 (13:10) beim Aufsteiger TSV Grabenstetten ging das Team um Spielertrainer Jochen Bayer in die Winterpause.

In der Grabenstettener Falkensteinhalle gelang den Ruitern ein Start nach Maß, denn nach vier Minuten lag man mit 4:0 in Front. Danach kam das Angriffsspiel ein wenig ins Stocken und der Vorsprung konnte nicht weiter ausgebaut werden. Jedoch stand im Vergleich zu den vorigen Partien die Abwehr wesentlich besser und deshalb ging es mit einem Drei-Tore-Vorsprung in die Pause.

In der 2. Halbzeit lief es zuerst nicht mehr ganz rund und Grabenstetten glich bald zum 14:14 aus. Beim 16:18 lag Ruit sogar mit zwei Toren im Rückstand. Im Gegensatz zu den voraus gegangenen Begegnungen gab sich die Mannschaft diesmal jedoch nicht auf sondern riss mit drei Toren in Folge die Führung wieder an sich und gab diese dann bis zum Schluss auch nicht mehr ab.

Uwe Brinzing, der in der 41. Minute nach einem Griff zum Wurfarm seines Gegenspielers zurecht vorzeitig zum Duschen geschickt wurde, fand hinterher dennoch lobende Worte zum Schiedsrichtergespann Manuela Schmitt und Sylvia Wössner (HSV Stuttgart-Nord/TSV Schwieberdingen): „Sie konnten sich sehr gut gegenüber den Heimzuschauern, die lautstark waren, durchsetzen. Sie verhängten zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Strafen, waren selbst sehr gut aufeinander eingespielt, wahrten die Neutralität und so kam ein ausgezeichnete Spielfluss zustande.“

*Matthias Kreiser*

Es spielten: Gerd Handerer, Thomas Eisele; Ralph Gall (1), Uwe Brinzing (3), Arne Staiger (5/3), Matthias Kreiser (2), Michael Jäger (3), Jochen Bayer (2), Michael Müller (6/1), Sascha Mößner, Alexander Schmieder, Alexander Boldt (1).

\* \* \* \* \*

### EZ-Pokal als Standortbestimmung

Bereits zum elften Mal fand in der Esslinger Neckarsporthalle das Turnier um den EZ-Pokal statt, mit dabei waren 16 Teams aus dem Bezirk Esslingen-Teck, von der Bezirksklasse bis zur Regionalliga.

Nach dem 17:11-Auftakterfolg gegen den SV Vaihingen (Bezirksklasse) brachte der TB Ruit den Seriensieger der letzten vier Jahre, den TSV Deizisau (Regionalliga), mächtig in Wanken, am Ende reichte es aber nicht zu einem Punktgewinn und der Titelverteidiger gewann mit 14:13. Das entscheidende Spiel um Rang zwei in der Gruppe gegen den TuS Stuttgart (Bezirksliga) blieb in der ersten Hälfte eng. Erst im zweiten Abschnitt setzten sich der routiniertere Verbandsligist mit 18:12 durch.

So kam es zum erwarteten Viertelfinale gegen den TSV Neuhausen. Nach anfänglichem Rückstand war es Michael Müller, der mit einem Hattrick die Ruit Führung erzielte. Der selbe Akteur handelte sich beim 10:8-Vorsprung eine völlig unnötige Zeitstrafe ein und die Neuhäuser egalisierten dadurch. Bei Ruit war nun der Spielfluss komplett unterbrochen und der zwei Klassen höher angesiedelte Baden-Württemberg-Oberligist zog durch den 15:12-Sieg ins Halbfinale ein.

Besser machte es unser Nachbar TSV Scharnhäuser, der im Viertelfinale gegen den TSV Wolfschlugen gewann, anschließend aber gegen den TSV Deizisau chancenlos war und sich auch im Spiel um Rang 3 dem Team Esslingen beugen musste. us

### **Aussichten vor dem Rückrundenstart**

Aufgrund des EZ-Pokals am letzten Wochenende wurde das erste Rückrundenspiel beim TSV Wolfschlugen auf den 13. Februar verlegt. So steht heute also der Rückrundenauftakt gegen den TSV Heiningen auf dem Programm. Das Team von Trainer Gerd Römer verpasste in der letzten Saison als Vizemeister die sofortige Rückkehr in die württ. Oberliga erst in den Relegationsspielen. Auch die Heiningen mussten dann etliche Abgänge verkraften und stehen punktgleich mit dem TB Ruit im breiten Tabellenmittelfeld. Allerdings, aufgrund der aktuellen Situation in der Baden-Württemberg-Oberliga mit drei württembergischen Teams am Tabellenende, muss in der Verbandsliga schon der Viertletzte in die Abstiegsrelegation gegen den Viertletzten der anderen Verbandsligastaffel. Und lediglich einen Pluspunkt trennen den TB Ruit und den TSV Heiningen von diesem ominösen Platz neun.

Bei der Ruitler „Ersten“ verabschiedete sich bekanntlich Youngster Johannes Gunesch bereits im Oktober zum Studium an die Ostsee, aus Studiengründen legt auch Matthias Kreiser, ebenfalls noch zu den Jungen zu zählen, eine Pause ein. Kompensiert wird dieser Verlust durch Neuzugang Daniel Ene. Der gebürtige Rumäne spielte die letzten Jahre beim Regionalligisten VfL Waiblingen. Wir hoffen, dass die Passformalitäten bis zur heutigen Partie erledigt sind. Das nächste Auswärtsspiel bestreitet der TB Ruit am Freitag, 21. Januar um 20.30 Uhr beim Team Esslingen.

\* \* \* \* \*

### **Die Zweite „strampelt“ sich frei**

Nach den ersten Spielen der Saison 2004/2005 musste man den Eindruck bekommen, dass die zweite Ruitler Männermannschaft in der Bezirksliga ziemlich sang- und klanglos untergeht.

Zuletzt ließ das Team von Trainer (und zeitweise auch Spielertrainer) Markus Beichter aufhorchen - äußert positiv dazu

noch.

So wie die „Erste“ in Grabenstetten gewann, so setzte sich auch die „Zweite“ im Vorspiel mit 24:21 durch. In der Weihnachtspause scheint sich die Mannschaft dann sehr effektiv auf die Rückrunde vorbereitet zu haben, denn beim bisherigen Tabellenvierten, jetzt -sechsten, TuS Stuttgart gelang ein nicht zu erwartender 25:23 (10:12)-Erfolg.

Trainer Markus Beichter berichtet wie folgt über den Coup von Degerloch:

Einen überraschenden Sieg konnte die „1b“ letztes Wochenende beim TuS Stuttgart feiern. Von Beginn an merkte man den Ruitler Spielern an, dass Sie unbedingt erfolgreich ins neue Jahr starten wollten.

Über weite Strecken der ersten Halbzeit kontrollierte der Turnerbund das Spiel, doch kurz vor der Pause gelangen dem TuS vier Tore in Folge und so wurden beim 12:10 die Seiten gewechselt. In den ersten 15 Minuten nach dem Wechsel konnten die Stuttgarter zunächst die Führung behaupten, doch ab der 45. Minute hatte der TB das Spiel aber wieder im Griff und nahm zwei wichtige Punkte nach Hause mit. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ragte einmal mehr Jochen Miller heraus, der allein 11 der 25 Tore erzielte.

Eine komplette Mannschaftsaufstellung wurde von Markus leider nicht übermittelt. Mit diesem Sieg haben sich die Ruitler auf den drittletzten Platz hochgearbeitet, der aber zum derzeitigen Zeitpunkt (zwei Absteiger des Bezirks Esslingen-Teck aus der Landesliga) immer noch ein möglicher Abstiegsplatz ist. Der Rückstand zum Team Esslingen 2 ist allerdings bis auf einen Punkt zusammen geschmolzen.

Nach dem heutigen Spiel gegen den TV Reichenbach, der nach 9:1 Punkten zum Saisonstart jetzt aufgrund von Verletzungen schwächelte, geht es eben zum Team Esslingen, allerdings zu einem ungewohnten Zeitpunkt: Freitag, 21. Januar 19 Uhr in der Schelztorhalle.

*Uwe Seeger*

# Die Minis als Allrounder

## Das Trainingskonzept sowie Ziele der Mini-Jugend

### Trainingsinhalte und Aufbau:

Eine „Kinderhorde“ von ca. 20 Mädchen und Buben hat am Montag Nachmittag die Hoheit über die Ruiters Sporthalle übernommen. Unsere Kleinsten, auch Minis genannt, rennen, klettern, turnen, werfen, prellen und hüpfen dann in der Groß- oder in verschiedenen Kleingruppen durch die Halle. Egal ob Neueinsteiger, von anderen Kindersportgruppen oder als Übergang aus dem KiSS-Angebot heraus, versuchen die Übungsleiterinnen Regina Müller, Nicole Schanbacher und Teresa Späth sehr erfolgreich die Kinder individuell mit angepassten Übungen und ohne Leistungsdruck den Spaß an Bewegung und Ballspiel zu vermitteln.

Der TB Ruit legt größten Wert auf die Einhaltung der Konzepte des Handballverbandes Württemberg und des Bezirkes Esslingen-Teck, der für die Minis keine „klassischen“ 6+1-Handballspiele oder Wettkämpfe vorsieht. Hieraus abgeleitete Übungen zur individuellen Schulung der Bewegungsfähigkeit, Koordination und Geschicklichkeit finden sich in zahlreichen unterschiedlichen Spielen mit und ohne Bälle wieder und sind feste Bestandteile unserer Trainingsinhalte. Das Wichtigste ist uns, dass die Kinder Spaß haben, Spielfreude am Ballspiel entwickeln und sich begeistert auf das nächste Mini-Training freuen.

### Ziele :

- Ballgrundfertigkeiten wie Werfen, Pellen und Fangen von Bällen erlernen
- Ballgewandtheit fördern
- Spielfreude am (Hand-) Ballspiel entwickeln und ausbauen
- Förderung der koordinativen Fähigkeit und Schnelligkeit jedes Kindes
- Freude und Spaß an einem Mannschaftsspiel erfahren und ausbauen

### Sonstige Aktivitäten :

Die Minis nehmen an verschiedenen Spielfesten teil, wo sie im Aufsetzer- oder 4+1-Handball auf andere Mannschaften treffen. Die Ergebnisse sind dabei absolute Nebensache, so dass es nur Sieger gibt! Neben dem Ausüben einer Mini gerechten Handballform sind die Spielfeste mit Geschicklichkeitsübungen, Bastel- oder Malstationen, Schatz suchen, Schwamm werfen auf die TrainerInnen, etc. ergänzt.

Kurz vor Weihnachten ist eine gemeinsame Jahresabschlussfeier (Bericht war unlängst in der Stadtrundschau Ostfildern zu lesen), zu Saisonende eine Verabschiedungsfete oder Aktivität für die altersbedingt ausscheidenden Kinder vorgesehen.

Interessierte neue MitspielerInnen der Jahrgänge 1996 bis 1999 aus Ruit, Scharnhäuser Park, Parksiedlung, Kemnat, ... oder auch Stuttgarter Vororten (Heumaden, ... ) sind jederzeit herzlich willkommen. Kommt einfach montags um 16 Uhr vorbei oder meldet euch bei den Ruiters Handball-Jugendleitern Jürgen Görlich (tel. 444727, [JoSiGo@aol.com](mailto:JoSiGo@aol.com)) oder Bernd Hertler (Tel. 415599, [B.Hertler@t-online.de](mailto:B.Hertler@t-online.de)).

*Regina Müller/Bernd Hertler*

## Impressum

Die „Harpune“ erscheint seit 1989. Seit dem 1. Oktober 1995 wird sie verantwortlich herausgegeben vom Förderverein Handball Ruit e.V.  
1. Vorsitzender: Dieter Noack,  
stv. Vorsitzender: Eberhard Ade.  
Redaktion: Uwe Seeger.  
e-Mail: TB.Ruit@gmx.de  
Mit vollem Namen gezeichnete Beiträge müssen nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers darstellen.

# E-Jugend mit Spielfreude

## Owen war ein toller Gastgeber - Deizisau ist ein gutes Pflaster

### **E-Jugend - Die Haie**

Beim toll organisierten Spieltag in Owen hatten unsere Haie zuwenig Biss und verloren gegen die JSG Uhingen/Holzhausen mit 1:2. Im Parteiball war die JSG Uhingen einfach den Tick schneller und beweglicher, nutzte aber die Chancen nicht konsequent, sodass die erste Disziplin nur knapp mit 6:8 verloren wurde. Im Aufsetzerhandball verschliefen die Haie die erste Halbzeit komplett. Vor allem in der Abwehr taten sich große Lücken auf. Als Kilian, Conner, Florian und Fabian mit tollen Toren zur Aufholjagd bliesen und Mike unseren Kasten sauber hielt, war es bereits zu spät - Endstand 15:17. Ihre tollste Leistung boten die Jungs bei der Koordination. Mit einer geschlossenen Teamleistung erkämpften die Jungs 86 Punkte, Uhingen brachte es auf 83. Also gewann Uhingen insgesamt und verdient mit 2:1 Punkten, denn beim TB Ruit gab es mehr Schatten als Licht - vielleicht sind die Jungs deshalb erst zu spät aufgewacht. Ganz positiv war der Einsatz von Jona und Niklas, die als 96er zum ersten Mal bei der E-Jugend mitspielen durften und gegen die „Großen“ super mithielten. Klasse Jungs - weiter so.

Es spielten: Florian Lindner, Jona Reuer, Conner Manns, Kilian Sauer, Niklas Langendorf, Fabian Probst, Mike Fritz.

\* \* \* \* \*

### **E-Jugend - Die Löwen**

Beim Spieltag in Deizisau starteten die Rüter Jungs unter ihrem neuen Namen erfolgreich, denn die SG Esslingen wurde mit 2:1 besiegt. Kein Wunder, hatte man mit Pirmin doch einen leibhaftigen Löwen als Maskottchen dabei. Es war aber denkbar knapp, denn der TBR hatte zwar beim Parteiball mit 12:3 die Nase vorne und bei den koordinativen Übungen eine tolle gleich-

mäßig gute Leistung geboten, doch beim 4+1-Handball war die Chancenverwertung hundsmiserabel. Die SG Esslingen gewann mit 16:3 (4:3 Tore bei 4:1 Schützen). So war das Koordinationsresultat, das aber erst auf dem Nachhauseweg feststand, entscheidend: 90,4:66,8 Punkte für Ruit. Gut gebrüllt, Löwen.

Es spielten: Niklas Wagner, Patrick Zabaldal, Nikolaus Ausweger, Konstantin Gerbig, Daniel Schoenecke, Kilian Sauer, Enzo Moncheaux.

\* \* \* \* \*

### **E-Jugend - Die Tiger**

Ebenfalls in Deizisau gingen die Tiger an den Start und gewannen mit 2:1 gegen die SG Lenningen. Entsprechend konzentriert waren die Darbietungen bei der Koordination und vor allem beim Parteiball. Letzteres gewann der TB Ruit aufgrund der besseren Trefferquote recht deutlich mit 10:6 Punkten. Leider ließ beim anschließenden 4+1-Handball die Chancenauswertung etwas zu wünschen übrig und man siegte nur knapp mit 11:10 Toren. Allerdings trafen bei uns sieben Spieler und Sebastian erzielte auch sein Tor, aber leider erst nach dem Schlusspfiff. Lenningen hingegen hatte nur fünf Schützen zu bieten - Endstand somit 77:50 für unsere Tiger. Da half auch die Härte und Unfairness der SG nichts gegen die technische und körperliche Überlegenheit des TBR. Bei der Koordination erzielte Lenningen mit 107,4 Punkten ein sensationelles Ergebnis. So hatten die Tiger mit 100,0 Punkten das Nachsehen, obwohl sie schon fast überall Bestwerte erzielten.

Es spielten: Patrick Hertler, Tobias Grimm, Andreas Dunz, Yannik Brandt, Timo Fritz, Marvin Marzinke, Luca Brinzing, Sebastian Stecher.

*Jochen Brinzing*

# Ausblick auf 2005/2006

## Konkrete Planungen im männlichen Bereich der JSG Ostfildern

### Planungen kommende Saison 2005/2006

Nach der JSG-Ausschusssitzung im November wurden die Planungen für die kommende Saison gestartet. Eines der wichtigsten Ziele ist dabei die Voraussetzungen - nach einem Jahr ohne A-Jugendmannschaft - für eine männl. A-Jugend zu schaffen, um zukünftig einen reibungslosen und erfolgreichen Übergang aus der Jugend in den Aktivenbereich der Ostfilderner Männermannschaften zu gewährleisten.

---

*von Bernd Hertler*

---

Basis hierfür sind sieben Spieler, die von der B-Jugend (derzeit Tabellenführer der Bezirksliga) in die A-Jugend aufrücken. Ergänzt wird dieser Spielerkern durch pausierende oder die Rückkehr von Spielern nach Verletzungen. Positive Gespräche, die ersten Trainingseinheiten und definitive Zusagen haben wir von Robin Wagner (TW), Daniel Trillmann und Tim Pfeifer erhalten, so dass auf jeden Fall ein Kader von zehn Spielern besteht und eine Ostfilderner A-Jugend an den Qualifikationsspielen ab April 2005 teilnimmt. Das Training wird von einer bewährten und bekannten Fachkraft durchgeführt (Name wird nach definitiver Zusage nachgereicht).

Weitere Spieler haben Interesse bekundet, haben sich aber noch Bedenkzeit erbeten. Bei Interesse können sich interessierte Spieler der Jahrgänge 1987 und 1988 an alle Verantwortlichen der JSG Ostfildern wenden. Die erste Präsentation der Mannschaft wird beim traditionsreichen und hochkarätigen Ostfilderner A-Jugendturnier am 17. April sein.

Nach dem jetzigen Stand der Planungen werden wir mit einem Mannschaftskader von ca. 14-15 Spielern nur ein B-Jugendteam bilden. Als sportliches Ziel wird eine

erfolgreiche HVW-Qualifikation angestrebt. Nach einem „Ausflug“ zu den Frauenteamen von Winnenden und Lorch wird das Training in der neuen Saison von dem lizenzierten, bereits früher für Ruiter und Ostfilderner Jugendteams verantwortlichen Trainer Peter Weichselmann organisiert. Unterstützung erhält er von Michael Trecksler, der seine bisherigen Handballerfahrungen als Co-Trainer einbringen möchte und somit besteht auch die Möglichkeit in gezielten Trainingseinheiten die Leitungspotentiale und Reserven jedes Einzelnen individuell anzugehen.

In der C-Jugend stehen ca. 25 Spieler aus den jetzigen C-Jugendteams und altermäßigen Aufrückern aus den drei Ostfilderner D-Jugendteams bereit um in zwei Mannschaften zu spielen.

Erfahrungsgemäß sind hier die wichtigsten Ansatzpunkte in der Integration der Spieler aus verschiedenen Mannschaften und Stadtteilen und der Aufbau einer funktionierenden Teamstruktur zu legen. Außerdem ist eine Ausrichtung auf die andere Wettkampfform gegenüber der D-Jugend den Spielern schnell zu vermitteln. Potentially sehen wir in einer frühzeitigen Zusammenführung der Spieler im Training. Dies wird sicherlich zu einer Verbesserung gegenüber dem letzten Jahr führen. Von den drei aktuellen C-Jugendtrainern haben wir die Zusage von Michael Schwöbel und Benny Sachs bereits erhalten. Tobias Häberle wird wegen dem Abitur aussetzen, so dass wir hier noch auf der Suche nach zwei Trainern sind.

Der untere Jugendbereich (Mini- bis D-Jugend) wird - wie bisher - in den Stammvereinen Ruit, Scharnhausen und Nellingen durchgeführt. Neueinsteiger sind hier bei allen Vereinen herzlich willkommen.

# Vorweihnachtliche Geschenke

## Schneebälle statt Handbälle - „unheimliche“ Siegesserie der D3

### **mD1: Ein tolles Weihnachtsgeschenk**

Am Sonntag vor Weihnachten ging es zum letzten Spiel des Jahres 2004 nach Neuffen, dabei gewann die männl. D1-Jugend der JSG Ostfildern mit 19:15.

Wir trafen uns an der Sporthalle in Ruit zur gemeinsamen Fahrt nach Neuffen. Nachdem es am Samstag Vormittag stark geschneit hatte war die Freude an einer Schneeballschlacht größer als Handball zu spielen. Hinzu kam, dass die D1 wieder auf Spieler aus der D3 zurückgreifen musste, da Akteure aus der Stammmannschaft erkrankt waren, und andere den Spieltermin einfach vergaßen - herzlichen Dank an Andi und Tobi.

Auf Grund der Witterungsumstände kam man erst kurz vor Spielbeginn in die Halle. Nach einer kurzen Aufwärmphase begann die Partie. Die Fildermannschaft ging dann auch mit 1:0 in Führung, doch das hielt nicht lange an und es stand 1:1. Dann versuchte sich Neuffen abzusetzen, doch auch hier klappte es nicht. Tore fielen auf beiden Seiten bis zum 4:4 bevor es Ostfildern gelang sich bis zur Halbzeit mit drei Toren abzusetzen. In der Pause war Durchatmen angesagt, da es bei diesem Match recht heftig zur Sache ging, und viele Fouls auf beiden Seiten nicht geahndet wurden. Auch gab es in der Pause sehr viel Lob was die Abwehrarbeit betraf; die hatte sich zu den vorigen Spielen um ein Vielfaches verbessert. Mit dieser Aufmunterung ging es an die zweite Halbzeit.

Hier wurde an das Spiel vor der Pause angeknüpft. Mit schönen Doppelpasskombinationen erzielte man weitere Tore, doch die Mannschaft von der Alb hielt dagegen und Ruit konnte seinen Vorsprung nicht weiter ausbauen. In den letzten fünf Minuten stellte Neuffen die Spielweise um und wollten

über eine offene Manndeckung den Sieg nach Hause bringen, doch sie hatten die Rechnung ohne unseren Max Osswald gemacht. Durch diese Umstellung lief Max zu Hochform auf und erzielte mehrere Tore in Folge. Dies besiegelte das Schicksal des TB Neuffen und man gewann verdient mit 19:15.

*Jürgen Görlich*

Es spielten: F. Weber; P. Görlich, M. Würschum, M. Grimm, M. Osswald, J. Fischer, A. Dunz, T. Grimm

\* \* \* \* \*

### **mD3: klarer Sieg in Kirchheim**

Im letzten Spiel des Jahres setzte die männliche D3-Jugend der JSG Ostfildern mit einem ungefährdeten 26:5 (19:2)-Erfolg beim VfL Kirchheim 3 ihre Siegesserie fort und feierte somit als ungeschlagener Tabellenführer Weihnachten.

Gestützt auf den erneut hervorragenden Torwart Julian Berenz waren die Jungs in Abwehr und Angriff den Kirchheimern in allen Belangen deutlich überlegen und bauten von Beginn an den Vorsprung kontinuierlich aus, wobei sich erfreulicherweise alle Feldspieler in die Torschützenliste eintrugen. Bereits zur Halbzeit war die Partie entschieden, worauf die Mannschaft wohl meinte, sich in der zweiten Halbzeit dem gegnerischen Spielniveau angleichen zu müssen. Im Gefühl des sicheren Sieges schlichen sich eine Vielzahl von Unkonzentriertheiten und technischen Fehlern ein, darüberhinaus wurden taktische Vorgaben nicht umgesetzt, sodass nur noch 7 Tore erzielt wurden und ein neuer „Mannschaftstorkord“ verfehlt wurde. *Günter Grimm* Dessen ungeachtet jubelten zurecht: Julian Berenz; Yannick Oweiger, Philipp Derighetti, Luca Brinzing, Yannik Brandt, Fabian Madzar, Andreas Dunz, Tobias Grimm, Timo Fritz, Patrick Hertler, Arne Brose.

# Missglückter Landesligastart

## C-Jugendteams mit Niederlagen - B-Jugend bleibt Tabellenführer

### mC1 verzettelt sich in Einzelaktionen

Eine sehr unglückliche 15:18 (9:6)-Niederlage handelte sich die männl. C1-Jugend der JSG Ostfildern bei ihrem ersten Landesliga-Spiel in Bietigheim ein.

Dabei erwischten die Jungs einen Start nach Maß und führten schnell mit 3:0. Dank einer sehr starken Abwehr und einem gut aufgelegten Torhüter wurde dieser Vorsprung auf 8:3 ausgebaut. Nun verletzte sich leider Florian und konnte nicht mehr weiterspielen. Es kam zu einem Bruch im Spielfluss und die Hausherren verkürzten bis zur Halbzeit auf 6:9. Leider vergab die JSG hier mehrere Chancen den Vorsprung auszubauen.

Nach dem Wechsel fehlte den Jungs dann jegliche Dynamik im Angriff und in der Abwehr kam es immer wieder zu Konzentrationsmängeln. Dieser Kraftverlust ist sicherlich auch auf das zweistündige Auswahltraining zurückzuführen, an dem immerhin acht Akteure vor diesem Spiel teilnahmen. Die SG Bietigheim/Metterzimmern schaffte es Tor um Tor aufzuholen und am Ende das Spiel für sich zu entscheiden. Bei der JSG kam am Schluss durch zahlreiche Pfofentreffer auch noch Pech dazu. Leider verloren die Jungs in der zweiten Halbzeit auch ihre spielerische Linie und verzettelten sich in Einzelaktionen, die von der Bietigheimer Abwehr leicht auszurechnen waren.

Erfreulich ist, dass Konstantin Klein nach langer Verletzungspause sein Comeback feiern konnte.

*Michael Schwöbel*

Es spielten: Timo Eglauer, Nico Hofste; Tobias Kandler, Yannik Rauscher, Samuel Müller, Maximilian Heiland (4), Nicolai Schneider, Jonas Eckstein, Konstantin Klein (4), Manuel Kögler, Patrick Appuhn (6), Florain Auer (1).

### mC2 liegt zeitweise in Führung

Nach der 18:27-Niederlage gegen den TV Echterdingen bleibt die männl. C2-Jugend der JSG Ostfildern weiterhin sieglos. Dabei blieb die JSG über weite Strecken unter ihren Möglichkeiten.

Aus einer sicheren Abwehr heraus und vor allem mit einem guten Torwart konnte zu Beginn ein kleiner Vorsprung herausgespielt werden. Doch dann folgte ein Bruch und die Rückkehr zu alten Fehlern.

In der zweiten Hälfte wurde in der Abwehr nicht mehr verteidigt, aber ein Spiel wird eben in der Abwehr gewonnen und nicht neben dem Spielfeld. Erfreulich indes ist, dass die C2 erstmals mit einem Kader von zwölf Mann antrat. Wenn jetzt noch an Einstellung und Konstanz gearbeitet wird, dann ist da eindeutig mehr drin.

*Tobias Häberle*

Es spielten: Lukas Köhler; Tim Bräuning, Andreas Grade, Konstantin Klein, Tobias Martin, Ingo Rein, Marius Rentschler, Marc Strobel, Dirk Tomada, Florian Vetter, Lucas Warstat, Marcel Wuerschum.

\* \* \* \* \*

### mB gewinnt trotz „fauler Einstellung“

Die männl. B-Jugend der JSG Ostfildern gewann ohne zu überzeugen gegen das punktlose Schlusslicht JSG Deizisau/Denkendorf sicher mit 39:25 (18:8).

Trotz anfänglicher, kleiner Schwierigkeiten ging die Allianz mit einer deutlichen Führung in die Pause. Dann sahen unsere Jungs keinen Drang mehr sich 100% einzusetzen und gewannen trotz der faulen Einstellung das Spiel sehr hoch.

*Tobias Pietzsch*

Es spielten: Johannes Eckstein, Manuel Lang (6), Benedikt Klein (9/4), Andreas Kandler (2), Tobias Frösche (7), Florian Auer (5), Robert Sartorius (3), Tobias Pietzsch (7).

# Der TB Ruit im Internet

## Termine der Handballabteilung - Weihnachtsfeier der „Kleinen“

### Termine der Handballabteilung 2005

Freitag, 18. März: Jahreshauptversammlung der Handballabteilung.

- ✓ Sonntag, 20. März: Talentiade-Bezirksendrunde der E-Jugend in Ruit.
- ✓ Samstag und Sonntag, 16./17. April: A- und B-Jugendturnier (männl. und weibl) in Ruit, Scharnhäuser Park und Nellingen.
- ✓ Samstag, 2. Juli: Kinderspielfest am Ruit Waldheim.
- ✓ Samstag, 16. Juli.: Handball-Stadtturnier und D-Jugendturnier in den Talwiesen.
- ✓ Sonntag., 17. Juli.: Mini- und E-Jugendturnier in den Talwiesen. Viele, viele Bilder vom letztjährigen Turnier gibt es im Internet: [www.TBRuit-Handball.de](http://www.TBRuit-Handball.de).
- ✓ Samstag und Sonntag, 3./4. September: Waldheim-Hocketse.
- ✓ Samstag oder Sonntag, 24./25. September: Saisonbeginn 2005/2006.

\* \* \* \* \*

### E- und D-Jugendweihnachtsfeier

Mit einer riesigen Resonanz von Spielern und Eltern startete die Weihnachtsfeier nach der Begrüßung durch den stv. Jugendleiter Bernd Hertler mit einem Leberkäsevesper und einem reichhaltigen, sehr leckeren Salatbuffet der Eltern.

Danach vergnügten sich Jung und auch das ein oder andere Elternteil bei sportlichen Aktivitäten in der Sporthalle. Neben einem Wichteln der Kinder verbreitete das anschließende Ratespiel für Alle viel Spaß und Spannung. Dabei stellten die vielfältigen Themengebiete nicht nur Anforderungen an die Allgemeinbildung - nein, in Rubriken wie die Montagsmaler (Zeichnen von Begriffen und Erraten durch die Teams), Pantomime (schauspielerisches Geschick beim Vortragen der Szenen) und

Fachfragen zu Sport und Handball konnten sich nicht nur die Eltern auszeichnen, sondern manch ein Kind überraschte die Anwesenden durch sein Wissen oder Darbietung. Vielen Dank an Jaga und Claus. Das war Spitze!

In geselliger und lustiger Atmosphäre verbrachte man noch einige Stunden und verband den Abschied mit der Vorfreude auf die nächste gemeinsame Feier! Mein weiterer Dank gilt auch noch Sybille für die hervorragende Mitorganisation. *Bernd Hertler*

\* \* \* \* \*

### Freizeit- und Jungseniorengruppe

Wir (Frauen und Männer) üben immer dienstags ab 20 Uhr in der Sporthalle im Scharnhäuser Park verschiedene Ball- und Bewegungsspiele ohne starre Vorgaben und Wettkampfintensität aus, kommen aber auch ins Schwitzen und wollen vor allem auch Spaß an der Bewegung und am Spiel haben! Interesse? Einfach mal vorbeikommen oder Tel. 0179/9240226.

\* \* \* \* \*

### TBR im „Netz“: [www.tbruit-handball.de](http://www.tbruit-handball.de)

Vor einigen Jahren wurde der Internetauftritt des TB Ruit von Felix Grundgeiger aus der Taufe gehoben. Aufgrund beruflicher Belastung war es ihm allerdings in letzter Zeit nicht möglich, die Pflege und Weiterentwicklung voranzubringen, so dass die Aktualität der Beiträge sehr zu wünschen übrig ließ.

Zwischen Weihnachten und Neujahr (und auch darüber hinaus) machten sich jetzt Andreas Bader und Bernd Hertler in mehreren nächtlichen Sitzungen daran, die Struktur und die Inhalte neu zu gestalten. So bietet der Internetauftritt der Ruit Handballer jetzt wieder aktuelle Informationen, Hintergrundberichte und Fotos.

Auch die Ruit Hallenzeitschrift ist in digitaler Form dort als pdf-Datei zu lesen.

